

Magnetisches Radsturz-Einstellgerät



ALLGEMEIN

Das Radsturzeinstellgerät dient dem Einstellen und der Kontrolle des Radsturzes und wird benötigt nach der Demontage von Radlagergehäuse, Stoßdämpfer, etc.

Durch vorheriges justieren der Messlibelle am montierten Radlagergehäuse besteht die Möglichkeit, nach der Reparatur den Radsturz auf den vorherigen Wert zu justieren.

Eine zusätzliche Achsvermessung nach der Reparatur kann so umgangen und der Zeit- und Kostenaufwand gering gehalten werden.

Das Werkzeug kann in einem beliebigen Winkel von 0 ° bis 90 ° vor dem Einstellen justiert werden. Einstellbereich: 5° positiv bis 5° negativ in 0,5° Schritten.

SICHERHEITSHINWEISE

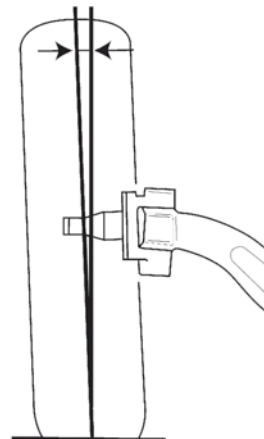
- Diese Anleitung dient als Kurzinformation, ersetzt auf keinen Fall ein Werkstatthandbuch.
- Verwenden Sie immer fahrzeugspezifische Service-Literatur für Reparatur-, Einstellungs- und Prüfarbeiten. Auf diese Weise beugen Sie Fehldiagnosen, falsche Montage und Einstellungen vor, durch die Bauteile beschädigt werden könnten.
- Reparaturen sollten nur von geschultem Personal durchgeführt werden!

KALIBRIEREN

Die Libelle des Einstellwerkzeugs mit Hilfe einer Wasserwaage kalibrieren.

Das Werkzeug gerade an die senkrecht stehende Wasserwaage halten und mit der Einstellschraube die Libelle auf „Null“ stellen.

Sturz ist der Winkel zwischen der Ebene durch Radmitte und einer Fahrbahn-Senkrechten.



ANWENDUNG

Messen mit montierten Rädern

Das Fahrzeug auf einem geraden und ebenen Untergrund stellen. Bestens geeignet ist dafür ein Betonboden.

Zustand und Luftdruck der Reifen prüfen, dieser muss gleichmäßig sein und den Herstellerangaben entsprechen. Das Fahrzeug sollte den normalen Fahrbedingungen entsprechen, Tank halbvoll, eventuell ein Gewicht, das einem Fahrer entspricht auf dem Sitz platzieren.

Radkappen und Zierringe entfernen.

Werkzeug, mit der Libelle nach oben stehend, auf den Mittelpunkt der Achse bzw. Radnabe befestigen und den Wert ablesen und notieren. Vorgang auf der anderen Fahrzeugseite wiederholen. Haben die Reifen ein ungleichmäßiges Verschleißbild, ist diese Methode nicht genau und es empfiehlt sich die nachfolgende Methode.

Messen bei demontierten Rädern

Diese Methode ist etwas aufwendiger, dafür sehr präzise.

Fahrzeug sicher aufbocken. Karosserie und Radnabe auf eine Höhe aufbocken, die einer normalen Belastung bei montierten Rädern entspricht.

Ist das Fahrzeug sicher mit Montageböcken unterbaut, kann die Achse vorsichtig mit einem Wagenheber auf die normale Höhe gebracht werden.

Werkzeug, mit der Libelle nach oben stehend, an der Bremsscheibe befestigen. Die Bremsscheibe darf dafür keine Riefen und Verschleißspuren aufweisen. Es wird empfohlen neue Bremsscheiben zu verwenden.

Lenkung in geradeaus Stellung bringen und Wert im Mittelpunkt der Luftblase ablesen.

Vorgang auf der anderen Fahrzeugseite wiederholen.

Magnetic Camber Gauge



GENERAL

This device allows adjusting the wheel camber after the disassembly of wheel bearings, shock absorbers etc.

By applying the water gauge to the wheel case you can determine and adjust the suspension strut angle before the disassembly and after reassembly.

Any further measurements of the axle after maintenance are not necessary.

This helps to cut back on expenses and expenditure of time.

Gauge can be preset at any angle 0° to 90° before making adjustment.

Range: 5° positive to 5° negative in 0.5° increments.

SAFETY ADVICE

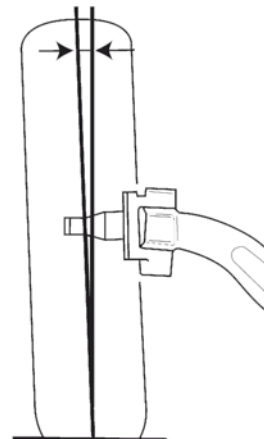
- This manual is just brief information and will not replace a garage handbook.
- Always consult specific service literature for repair, adjustments and check-ups. This way you will avoid false diagnoses and wrong assemblies or adjustments that may harm your vehicle or its components.
- Any repair should be carried out by qualified personnel!

CALIBRATION

Calibrate the water gauge of this tool by using a second, already calibrated water gauge.

Put the device straight up next to upright water gauge and set the device's water gauge to ZERO by using the calibration screw.

Camber is the angle between the level through the wheel center and the lane vertical.



OPERATION

Measuring assembled wheels

Park the vehicle on a flat and even surface (a concrete floor is best). Check the state and air pressure of the wheels; all measurements have to be equal and should be in accordance with the manufacturer's recommendations. The vehicle should correlate with the ordinary driving conditions, fuel tank filled up half, with a weight emulating the driver on the driver's seat. Remove wheel caps and ornamental rings.

Attach the gauge to the center of the axle respectively the wheel hub with the water gauge facing upwards and read/write down the measurements. Repeat this step on the other side of the vehicle. If the wheels show uneven wear, the above procedure is not effective. In this case we recommend the following method.

Measuring disassembled wheels

This method is more time-consuming but very precise. Jack up the vehicle. Jack up the body and the wheel hub to a height that correlates with the load under normal conditions with all wheels assembled. As soon as the vehicle stands firmly on assembly stands, you can lift up the axle to normal height by using a jack.

Attach the gauge to the brake pad with the water gauge facing upwards. The brake pad must not show signs of wear or grooves. We recommend using new brake discs. Bring steering into straight forward position and read the measurement of the water gauge. Repeat this step on the other side of the vehicle.